Zugestellt durch post.at

Amtliche Mitteilung | AUSGABE OKTOBER | 6/2020

Lasberger Gemeinde Nachrichten

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Fertigstellung des Geh- und Radweges Grub-Brandstatt

Aktuelles

- Nachruf FF-Kdt.Ringdorfer
- Gemeinderatssitzung vom 10. September 2020
- Neues Altstoffsammelzentrum
- Digitales Marktarchiv
- Mitfahrbankerl
- Schuleinschreibung
- Blutspendeaktion am 4.11.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden Donnerstag von 17 - 18 Uhr und jeden Freitag von 9 - 12 Uhr
Terminvereinbarungen auch außerhalb der Sprechstunden unter Mobilnummer 0664/5347810 möglich!

Bitte beachten!

Neue Telefonnummer im Pfarrcaritaskindergarten Lasberg: 07947 / 74200

Hand in Hand
Pfarrcaritas KinderGarten
4291 Lasberg, Oswalderstraße 8, Tel. 07947 / 74 200
Krabbelgruppe: Oswalderstraße 12, Tel. 0664 / 383 48 12

Liebe Lasbergerinnen und Lasberger! Liebe Jugend!

Mit großem Einsatz wurden der **Zubau und die Sanierung** unseres **Altstoffsammelzentrums** fertiggestellt. Danke an alle am Bau Beteiligten und ganz besonders an unsere ASZ-Mitarbeiter, die das ganze Jahr zur bestmöglichen Abfallentsorgung beitragen. Besuchen Sie uns bei den **ASZ-Eröffnungstagen am Freitag, 30. Oktober 2020 und Samstag, 31. Oktober 2020**!

Die weiteren Gemeindebaustellen im Herbst sind der **Geh- und Radwegebau** entlang der Lasbergerstraße, die Errichtung der **Straßenbeleuchtung** in **Grub** und die Erneuerung der **Brücke Tanzwiese** gemeinsam mit der Stadtgemeinde Freistadt.

Ein aktuelles Ziel der Gemeinde ist es, den flächendeckenden **Ausbau des Breitbandnetzes** für ein leistungsfähiges Internet zu ermöglichen. Im Falle einer Projektumsetzung erhalten wir die Unterstützung des Oberösterreichischen Breitbandbüros der Landesregierung. Über die Vorteile und über die weitere Vorgangsweise wird noch eingehend informiert.

Leider musste heuer der **Gemeindeseniorentag** aufgrund der anhaltenden Coronabestimmungen abgesagt werden. Es ist mir jedoch ein Anliegen, allen Senioren für ihre erbrachten Leistungen zu danken. Sie haben wesentlich zur heutigen hohen Lebensqualität beigetragen!

Spatenstich im Baugebiet Sonnfeld

Derzeit werden in Lasberg zahlreiche **Wohnungen und Eigenheime** geschaffen. Jungfamilien können ihre Zukunft in Lasberg planen!

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

Josef Brandstätter

Nachruf Feuerwehr-Kommandant Christian Ringdorfer

Der langjährige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Lasberg HBI Christian Ringdorfer ist am 4. Oktober 2020 im 60. Lebensjahr völlig unerwartet verstorben. Ringdorfer widmete über 40 Jahre seines Lebens dem ehrenamtlichen Einsatz in der Feuerwehr und war seit 9. März 2013 Kommandant. Er hinterlässt seine Gattin Helga und einen erwachsenen Sohn.

Christian Ringdorfer hat seine Funktion als Feuerwehrkommandant mit viel Einfühlungsvermögen, fachlicher Kompetenz und Erfahrung ausgeübt und hat die Einsatzorganisation im ständigen Kontakt mit der Gemeinde ausgezeichnet geführt. Er trat am 1. Jänner 1980 der FF-Lasberg bei und war in den vier Jahrzehnten in verschiedenen Funktionen, auch außerhalb der Gemeinde, tätig. Zuletzt wurde er bei der Feuerwehrwahl im Februar 2018 in der Funktion als Feuerwehrkommandant eindrucksvoll bestätigt.

Während seiner Funktionszeit wurden ein neues hydraulisches Rettungsgerät (2013), das neue Tunnel RLF (2014) und das Klein-Rüst-Fahrzeug-Logistik (2016) angeschafft und der Bau des Katastrophenschutzlagers neben dem Feuerwehrhaus (2018) in Eigenregie durchgeführt. Der Ersatz des alten Tanklöschfahrzeuges wurde unter seiner Ära vorbereitet, leider war ihm die Übergabe des neuen Einsatzfahrzeuges im heurigen November nicht mehr vergönnt.

Feuerwehrkommandant Christian Ringdorfer hat über vier Jahrzehnte unzählige ehrenamtliche Stunden für die Feuerwehr und die Bevölkerung geleistet und sich in seiner Ära als Kommandant große Verdienste erworben. Dafür gilt ihm der Dank der gesamten Gemeindevertretung und der Gemeindebevölkerung.

Seiner Gattin und der Familie entbieten wir unsere Anteilnahme.

AKTUELLES

Gemeinderatssitzung vom 10. September 2020

In der dritten Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres am 10. September, wegen der Corona-Abstandsregeln wieder in der Musikschule, wurden laufende Projekte abgeschlossen und neue Projekte vorbereitet. Die Straßenbeleuchtung, das Altstoffsammelzentrum, der Geh- und Radwegebau, die Sanierung und der Neubau der Kabinengebäude im Sportzentrum oder die notwendige Schul- und Kindergartensanierung und Erweiterung waren einige der wichtigsten Themen.

Geh- und Radwegebau gestartet

Der Gemeinderat hat bereits im Juni den Beschluss zur Fertigstellung der 2. Bauetappe des Geh- und Radweges in Grub gefasst und die Aufträge vergeben. Nachdem nun die Rahmenbedingungen für die Bundes- und Landesförderungen fixiert wurden, hat der Gemeinderat den aktualisierten Finanzierungsplan genehmigt. Das Fremdmitteldarlehen zur Aufbringung der restlichen Eigenmittel wurde an den Billigstbieter, Raiffeisenbank Region Freistadt, vergeben. Wenn die in Aussicht gestellten Förderungen einlangen, wird der Eigenmittelanteil der Gemeinde mit rund 30.000 Euro von den Gesamtkosten von 170.000 Euro nur rund 18 Prozent betragen. Die Bauarbeiten für den Geh- und Radweg sollen laut Baufirma Hasenöhrl bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Der Geh- und Radweg in Grub wird fertiggestellt.

Aktiver Kulturausschuss

Obmann Vbgm. Kons. Hermann Sandner berichtete im Gemeinderat über weitere Aktivitäten des Ausschusses. So soll ein Museumskonzept erstellt und dazu ein Arbeitskreis zur weiteren Behandlung, Digitalisierung und Archivierung der Museumsstücke gegründet werden. Auch eine Geschichtsplattform zur Bearbeitung der Lasberger Chronik ist in Gründung (siehe S. 5).

Altstoffsammelzentrum vor Fertigstellung

Das Altstoffsammelzentrum steht vor der Fertigstellung.

Die Sanierung und Erweiterung des Altstoffsammelzentrums ist großteils fertig. Ende Oktober 2020 wird beim Tag der Abfallwirtschaft (siehe Seite 5), das gelungene Projekt offiziell eröffnet.

Die Schlussrechnungen liegen vor. Gesamtkosten von rund 860.000 Euro wurden für die moderne Altstoffsammlung und -trennung der Gemeinde investiert.

Um die Haushalte mit der notwendigen Erhöhung der Abfallgrundgebühren mit zusätzlich rund 16 Euro pro Jahr und Haushalt zur Darlehenstilgung nur moderat zu belasten, wurde die Verlängerung des Fremdmitteldarlehens auf 35 Jahre beschlossen.

Der Musikverein, die Goldhaubengruppe und der Imkerverein haben am Gelände des Altstoffsammelzentrums die Möglichkeit genützt, Lagercontainer aufzustellen. Dafür hat der Gemeinderat den Nutzungsvertrag abgeschlossen.

Brücke Tanzwiese wird erneuert

Die Feldaistbrücke Tanzwiese liegt zwar zur Gänze auf dem Gemeindegebiet Freistadt, erschließt jedoch vorwiegend das Siedlungsgebiet in Manzenreith („Gänseckersiedlung“). Deshalb beteiligt sich die Gemeinde Lasberg, wie bei allen Gemeindebrücken, mit 50 % an den Kosten.

Die Gemeinden haben dank der Unterstützung des Straßenbauressorts des Landes nur die Materialkosten zu tragen.

Nachdem das Projekt auch nach den Richtlinien des Kommunalinvestitionsgesetzes und des Oö. Gemeindepakets 2020 unterstützt wird, verbleibt für die Gemeinde Lasberg ein Eigenmittelanteil von rund 11.500 Euro von den Gesamtkosten von 92.000 Euro.

Die Bauarbeiten der Brückenmeisterei des Landes werden von Oktober bis Dezember durchgeführt. Die Brücke muss während dieser Zeit gesperrt werden.

Fortsetzung von Seite 3

Energiesparende Straßenbeleuchtung

Die Straßenbeleuchtung wurde auch in der Freistädterstraße saniert.

Die Endabrechnung für das Projekt der Sanierung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung liegt vor.

Weil mit dem Projekt die gesamte Beleuchtung im Gemeindegebiet auf LED umgestellt und die gesamte Anlage auf zeitgemäßen Standard erneuert wurde, sind Gesamtkosten von rund 340.000 Euro angefallen.

Rund 2/3 der Kosten wurden durch Bundes- und Landesförderungen abgedeckt, der Eigenmittelanteil wird vorerst durch einen Zwischenfinanzierungskredit abgedeckt.

Mit der neuen Beleuchtung können jährlich rund 10.000 Euro an Energie- und Wartungskosten eingespart werden.

Nachdem alle größeren Siedlungsgebiete der Gemeinde eine öffentliche Beleuchtung haben, hat der Gemeinderat die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Grub noch im heurigen Jahr beschlossen und den Auftrag an die Fa. Elin auf Basis der Preissituation vom Sanierungsprojekt mit einer Summe von € 19.100,- vergeben.

Nächste Gemeinderatssitzung

am Donnerstag,
22. Oktober 2020,
um 20 Uhr,
in der Musikschule Lasberg

Bürgerfragestunde: 19:30 Uhr

Schul- und Kindergartenprojekt präsentiert

Das Konzept von Arch. DI Christian Hackl für die Sanierung des Alttraktes des Kindergartens samt Turnsaal und die Erweiterung wurde im Schulausschuss und Gemeinderat als Zwischenbericht präsentiert.

In der nächsten Sitzung sollen weitere Details geklärt werden, damit die Entwurfsplanung, als Grundlage für die Genehmigung durch das Land, in den nächsten Monaten abgeschlossen werden kann.

Der künftige Bedarf an Kindergartenplätzen muss an Hand der Bevölkerungsentwicklung noch genau ermittelt werden, um eine vierte Kindergartengruppe schaffen zu können.

Raumordnung und Straßenrecht

Auch diesmal waren wieder vom Bauausschuss vorbereitete Raumordnungsangelegenheiten zu beschließen. So wurde unter anderem die Einleitung des Änderungsverfahrens zur Baulanderweiterung im Siedlungsbereich Dornachweg, sowie die Einleitung der Baulandwidmung von Grünland in Wohngebiet im Siedlungsbereich Mittelweg genehmigt.

Die Einleitung des Verfahrens zur straßenrechtlichen Anpassung des öffentlichen Zufahrtsweges Langer im Nahbereich des Hofes an den Naturbestand wurde ebenso beschlossen, wie das Verordnungsverfahren zur Ausweisung eines Trassenbandes für den Güterweg Elz im Dorfbereich.

Gelungene Planung für Kabinengebäude

Die Entwurfsplanung von Arch. DI. Waldhör für die zukünftige Sanierung bzw. den Neubau des Kabinengebäudes im Sport- und Freizeitpark wurde vom Gemeinderat positiv beurteilt. Das Projekt wurde von der Gemeinde gemeinsam mit Sportunion-Vertretern entwickelt und wird den Sport- und Freizeitpark attraktivieren.

Die Abstimmung mit dem Landessportbüro ist erfolgt und nun kann die Einreichplanung durch Arch. Waldhör fertiggestellt werden.

Die Realisierung in Etappen ist nach Klärung der Gesamtfinanzierung frühestens im Herbst nächsten Jahres geplant.

Der Sport- und Freizeitpark soll attraktiver werden.

Geordnete Gemeindefinanzen

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2020, welcher in der Finanzierungsrechnung ein ausgeglichenes Ergebnis aufweist, wurde genehmigt.

Dies war dank der Unterstützungspakete des Bundes und des Landes möglich, wenngleich bei der Finanzentwicklung vor allem bei den Ertragsanteilen des Bundes im laufenden Jahr noch vieles ungewiss ist.

Erfreulich ist, dass trotz der notwendigen Darlehensaufnahmen von insgesamt rund 850.000 Euro für die zahlreichen Projekte die Gesamtverschuldung durch die laufende Tilgung nur um rund 120.000 Euro gestiegen ist.

Die Pro-Kopf-Verschuldung der Lasberger ist mit rund 1.800 Euro im Gemeindevergleich noch immer niedrig.

ABFALLWIRTSCHAFT

Neues Altstoffsammelzentrum

Nach über einjähriger Bauphase und rund 40 Baubesprechungen steht das neue Altstoffsammelzentrum vor der Fertigstellung.

Im September 2019 starteten die Bauarbeiten mit der Errichtung des neuen Anbaus, in welchem künftig alle Pressen und Container einen überdachten Platz finden.

Weiters wurde im Herbst 2019 ein neuer Grün- und Strauchschnittbereich im nordöstlichen Bereich hergestellt.

Im Frühjahr 2020 wurden diese Bereiche fertig gestellt und die Übersiedelung vom Alt- in den Neubau erfolgte.

Daraufhin wurde der bestehende Altbau umgebaut und generalsaniert sowie mit einem neuen Pultdach eingedeckt.

Nachdem die Arbeiten beim Altbestand ebenfalls abgeschlossen sind, wird auch dieser Bereich nun für den Betrieb eingerichtet.

Insgesamt waren zehn regionale Firmen tätig. Die Gesamtbaukostensumme beträgt rund 860.000 Euro.

Da auch bereits die Bodenmarkierungen angebracht wurden, bitten wir um Einhaltung der Parkordnung.

Abfallabfuhr

Altstoff-Sammel-Zentrum

Öffnungszeiten

Jeden Freitag (ausgenommen Feiertag)
von 9 - 11:30 Uhr und 13 - 17 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat
(ausgenommen Feiertag)
von 9 - 11:30 Uhr.

Öffnungstage an Samstagen von Oktober bis Dezember 2020:

17. Oktober, 31. Oktober
7. November, 21. November
5. Dezember, 19. Dezember

Anlässlich der Fertigstellung des ASZ-Gebäudes werden am

Freitag, 30. Oktober sowie Samstag 31. Oktober 2020 Eröffnungstage

organisiert, an welchen auch durch das neue Gebäude geführt wird.

Diese Eröffnung wird jedoch nur dann abgehalten, falls es die aktuelle Corona-Situation erlaubt.

Für diese Eröffnungstage wird auch ein Folder mit einem Übersichtsplan, wo die einzelnen Altstoffe gesammelt werden, ausgearbeitet.

CHRONIK

Digitales Marktarchiv Lasberg

Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten.

Lassen wir gemeinsam die Geschichte von Lasberg wieder aufleben!

Am **Mittwoch, 28. Oktober 2020, um 19 Uhr,** werden in der **Musikschule** Lasberg alte Fotografien gezeigt und dazu interessante Geschichten erzählt.

Lasberger Goldhauben um 1930

Wir präsentieren das Projekt „Digitales Marktarchiv“ und laden alle LasbergerInnen zu dieser Reise in die Vergangenheit ein. Wir wollen den Besuchern eine Möglichkeit bieten, eigene Erinnerungsstücke wie Fotos, Dokumente oder Fragen zur Geschichte mitzubringen. Es kann dann direkt im digitalen Marktarchiv Lasberg nach Informationen gesucht werden.

Auf Euer Kommen freuen sich der Obmann des Kulturausschusses Vbgm. Kons.Hermann Sandner, Obmann des Kultur- und Bildungsringes Leo Weißengruber MSc., Roman Brungraber (Archiv Gemeinde Lasberg) und Florian Böttcher (Computerfachmann).

Bitte die jeweils gültigen COVID 19 Bestimmungen beachten und Anmeldung bei Roman Brungraber, Tel.Nr. 07947/7255-13 bzw. E-Mail: r.brungraber@lasberg.at.

VOLKSSCHULE MITEINANDER LASBERG
Schuleinschreibung

Die Schulleitung der Volksschule „Miteinander" Lasberg teilt mit, dass die Formulare zur Schuleinschreibung für das Schuljahr 2021/22 im Pfarrcaritaskindergarten Lasberg abgegeben wurden.

Kinder, welche nicht den Pfarrcaritaskindergarten Lasberg besuchen und schulpflichtig sind (Vollendung des 6. Lebensjahres bis 1.9.2021), mögen bitte **bis spätestens Montag, 16. November 2020,** nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit der Schulleitung (Tel.Nr. 0677/62848698) gemeldet werden.

NATIONALFEIERTAG
Beflaggung der Häuser

Es wird ersucht, die Häuser anlässlich des Nationalfeiertages am **Montag, 26. Oktober 2020**, wieder zu beflaggen. Besten Dank!

ENERGIEBEZIRK FREISTADT
Mitfahrbankerl

Projektträger: Energiebezirk Freistadt

Fördergeber: LEADER-Region Mühlviertler Kernland

Laufzeit: 08/2019 – 12/2020

Im Rahmen des Projektes „Mitfahrbankerl im Kernland" wird das früher viel bemühte Autostoppen wieder attraktiviert. Durch die Etablierung von einem Netzwerk an Stopp-Bankerl werden Alternativen zu unregelmäßigen ÖPNV-Fahrplänen und dem eigenen PKW geschaffen. Neben dem ökologischen Wert durch eingesparte Autofahrten profitieren vor allem die Menschen im Mühlviertler Kernland, denn „durchs Mitfohr´n kemman d´Leid zaum!" Die Mitfahrbankerl stehen der Bevölkerung kostenlos zur Verfügung.

So funktioniert das Mitfahrbankerl:

1. Wähle die gewünschte Fahrtrichtung aus.
2. Setze dich auf das Mitfahrbankerl.
3. Steige bei deiner Mitfahrgelegenheit ein.
4. Komme am vereinbarten Ziel an.
5. Erzähle es weiter und berichte uns.

Derzeit werden in folgenden Gemeinden Mitfahrbankerl aufgestellt: Freistadt, Grünbach, Hagenberg, Hirschbach, Lasberg, Leopoldschlag, Pregarten, Sandl, St. Oswald und Unterweitersdorf. Auch in weiteren Gemeinden soll das Projekt realisiert werden.

v.li.: EBF-Gemeindevertreter DI Günter Lengauer, Sonja Hackl (EBF), Bgm. Josef Brandstätter, Gemeindebediensteter Roman Brungraber

ROTES KREUZ
Blutspendeaktion

Die Marktgemeinde Lasberg und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

am **Mittwoch, 4. November 2020, 15:30 - 20:30 Uhr,** in der **Landesmusikschule Lasberg.**

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Nur mit Ihrer Blutspende können alle OÖ Krankenhäuser mit genügend Blutkonserven versorgt werden.

Nähere Informationen und Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden Sie auf www.blut.at

ABSAGE
Gemeindeseniorentag

Aufgrund der angespannten Covid-19-Situation musste der traditionelle Gemeindeseniorentag leider abgesagt werden, um keine unnötigen Risiken einer Ansteckung einzugehen. Alle Betroffenen wurden persönlich schriftlich verständigt.

REGE TEILNAHME
Jungbürgertag

Einen geselligen Nachmittag verbrachten 19 JungbürgerInnen am 12. September 2020 bei herrlichem Wetter.

Jugendausschuss-Obfrau Elfriede Dorninger und Bgm. Josef Brandstätter organisierten wieder einen Rundflug über unsere Gemeinde, der guten Anklang fand.

Der gemeinsame Abschluss fand bei einem kleinen Imbiss im Gasthaus Ott statt, wo auch eine Jungbürgerurkunde, zwei Kochbücher von der Gesunden Gemeinde Lasberg sowie die Landeschronik überreicht wurden.

Der Rundflug über Lasberg war wieder ein tolles Erlebnis für die 19 JungbürgerInnen.

GUTE SAISON
Freibad Splash

Auch wenn das Wetter oft nicht gut mitspielte und Corona-Maßnahmen einzuhalten waren, war der Besuch im Freibad Splash in der heurigen Saison wieder zufriedenstellend.

Danke an alle BesucherInnen und vor allem den SaisonkartenbesitzerInnen für die Nutzung des Freibades. Freibäder brauchen Besucher und unsere Lasberger Bevölkerung wertschätzt die Einrichtung.

Das Badewartteam rund um Hannes Schmied bedankt sich auch für das Verständnis und die gute Zusammenarbeit mit den Gästen.

Vor allem auch Dankeschön an das Gemeindeteam mit Helga Bachl, Walter Haunschmid und Franz Reisinger, welche die Anlage in Schuss halten.

Danke auch an Sabine Windhager für die sehr guten Angebote und Serviceleistungen im Freibadbuffet.

Zufriedenstellender Saisonabschluss dank treuer Badegäste

GEMEINDEAMT
Lehrbeginn für Anna Neumüller

Nach dem Ende der Lehrzeit von Patrizia Stölnberger, die mangels eines freien Dienstpostens am Gemeindeamt eine Beschäftigung in Freistadt gefunden hat, hat Anna Neumüller, Markt 11, mit 1. September den Dienst am Gemeindeamt als neuer Lehrling (Verwaltungsassistentin) angetreten. Sie wird die nächsten drei Jahre das Team am Gemeindeamt in allen Abteilungen verstärken. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg!

Der Gemeindevorstand hat am 21. Jänner 2020 einstimmig die Aufnahme von Anna Neumüller aus Lasberg beschlossen.

JUGENDRAUM
Jux Opening

Am 2. Oktober 2020 fand das Jux Opening statt. Das Jugendzentrum ist wieder jeden Freitag und Samstag von 18 bis 22 Uhr geöffnet. Mehr Infos auf der Facebookseite Jugendzentrum Lasberg!

ÖSTERR.GESUNDHEITSKASSE
Kursangebot

3.11. - 1.12.2020,
17:30 Uhr, ÖGK Kundenservice Freistadt

Rauchfrei durchs Leben

Anmeldung/Info - E-Mail: rauchfrei-14@oegk.at, Internet: www.gesundheitskasse.at

SMB PLUS
Neugewählter Vorstand

Der SMB Plus ist die Dachorganisation aller sechs regionalen Sozialmedizinischen Betreuungsringe im Bezirk Freistadt. Zugleich leistet der SMB Plus multiprofessionelle Dienste in einem Teil des Bezirkes, wie beispielsweise auch in Lasberg. Zu diesen zählen Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung und die Heimhilfe. Die Geschäftsstelle ist im Bezirksseniorenheim Lasberg und das Büro des regionalen Sozialmedizinischen Betreuungsringes ist in Edlau 36 eingerichtet.

von links: Ludwig Pühringer, Obm. Erwin Chalupar, Dr.Dominik Gratzl, Karin Kaar u. Lisa Grabner

Am 17. September wurde der SMB-Vorstand gewählt. Obmann bleibt Bgm.a.D. Erwin Chalupar (Grünbach), neugewählter Obmann-Stellvertreter ist Gemeindearzt Dr. Dominik Gratzl aus Lasberg.

Stellungspflicht

Auf Grund der COVID-19 Bestimmungen werden alle „Ladungen zur Stellung" neu zugestellt.

Zusätzliche Infos unter der Telefonnummer +43(0)50201 – 42 41032 beziehungsweise unter der E-Mailadresse: bundesheer.o@bmlv.gv.at

VOLKSKULTUR AKADEMIE
Neues Kursprogramm

Das neue Kursprogramm der Akademie der Volkskultur vom Landesverband OÖ. Volksbildungswerk ist erschienen.

Die Kurse und Lehrgänge sind für alle offen und richten sich an Personen mit den Interessensgebieten Heimatforschung, Museumsarbeit, Fotografie, Vereinswesen, Dorf- und Stadtentwicklung sowie Volkskultur und Kreativität.

GEHÖRLOSENVERBAND OÖ
Haussammlung

Dem Gehörlosenverband Oberösterreich wurde mittels Bescheid des Amtes der OÖ Landesregierung die Bewilligung zur Durchführung einer Haussammlung bis 30. November 2020 erteilt.

AUSBILDUNG
Pflegefachassistenz

Die 3,5-jährige berufsbegleitende Ausbildung für die Pflegefachassistenz beginnt am 1. Februar 2021 an den Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege Freistadt und Rohrbach. Diese Form der Ausbildung soll im Besonderen MitarbeiterInnen in Alten- und Pflegeheimen eine (Weiter)Qualifizierung in der Pflege ermöglichen.

Eine Bewerbung zu dieser Ausbildung ist bis **30. Oktober 2020** möglich.

Infos: Tel. 050554 76 21801, Mail: aloisia.schober@ooeg.at

Ausbildung zur/zum SelbA-Trainer/in

Werden Sie ehrenamtliche SelbA-TrainerIn! Der Ausbildungslehrgang findet vom 28.10.2020 bis 19.11.2021 statt.

Anmeldung und Information unter Tel.Nr. 0732/7610-3218, selba@dioezese-linz.at, www.selba-ooe.at

OÖ VERKEHRSVERBUND
Verstärkerfahrt

Seit 28.9.2020 gibt es eine zusätzliche Verstärkerfahrt auf der Linie 338 von Kefermarkt über Lasberg nach Freistadt (Kurs 901).

Abfahrtzeiten: Siegelsdorf West 6:59 Uhr, Abzw. Brandstatt 7 Uhr, Grub 7:01 Uhr, Walchshof Süd 7:02 Uhr, Walchshof Nord 7:04 Uhr, Freistadt Busterminal 7:07 Uhr

TAGESMUTTER
Freie Betreuungsplätze

Die Tagesmutter Mag.ª Andrea Fröhlich bietet wieder freie Betreuungsplätze ab Februar bzw. ab September 2021 am Montag, Dienstag und Mittwoch (Zeit nach Vereinbarung) an.

OÖ JAGDVERBAND

Achtung Wildwechsel!

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden.

Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung.

Foto: OÖ Landesjagdverband

Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen.

Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Weitere Informationen finden Sie auf den Websites www.ooeljv.at und www.fragen-zur-jagd.at oder auch auf YouTube mit dem neuem Format „OÖ JagdTV“.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

WANDERN

Die Natur bietet vielfältige Erlebnisse, Erholung und Abenteuer. Nicht beachtete Gefahrenquellen führen jedoch immer wieder zu schweren Unfällen. Jährlich sterben zahlreiche Österreicher in den heimischen Bergen, die Ursache sind oft eine schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung.

Gut vorbereiten:

- Wanderungen mit Rücksicht auf Kondition, Gelände, Zeitaufwand und Erfahrung der Teilnehmer planen
- Alpingerechte Ausrüstung – entsprechendes Schuhwerk, Wetterschutz, Erste-Hilfe-Box“,...
- Unbedingt auf markiertem Wanderweg bleiben und möglichst nicht alleine auf Tour gehen
- Ausreichend Flüssigkeit mitnehmen und rechtzeitig Pausen einplanen. Die Verpflegung sollte leicht verdaulich und reich an wertvollen Nährstoffen sein
- Kein blindes Vertrauen in Geländer, Verankerungen und Absicherungen

Im Notfall - Handy am Berg:

- Das Handy ersetzt nicht die gründliche Vorbereitung für eine Bergtour
- Achten Sie darauf, dass der Akku Ihres Handys voll aufgeladen ist und tragen Sie Ihr Handy bei Kälte am Körper
- Bei intaktem Akku kann das Handy auch als Notlicht oder für Lichtsignale genutzt werden
- Schlechte Witterungsverhältnisse sowie Täler und Schluchten beeinflussen den Empfang
- Prüfen Sie Ihre Kenntnisse der Notrufnummern
- Notruf 140 (für alpine Notfälle österreichweit): Wird der alpine Notruf ausgelöst, schickt die Einsatzzentrale die geeigneten Rettungskräfte der Bergrettung los
- Euronotruf 112 (in allen EU-Mitgliedsstaaten gebührenfrei anwendbar)

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Alpines Notsignal: Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen durch Heben eines sichtbaren Gegenstandes, rufen, pfeifen, etc. geben. Danach das Zeichen wiederholen. Die Antwort der Retter erfolgt als Zeichen dreimal innerhalb einer Minute.

BEZIRK FREISTADT
Behindertenberatung

Machen Sie den 1. Schritt!

Die Zielgruppe des OÖ Kriegsopfer- und Behindertenverbandes sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

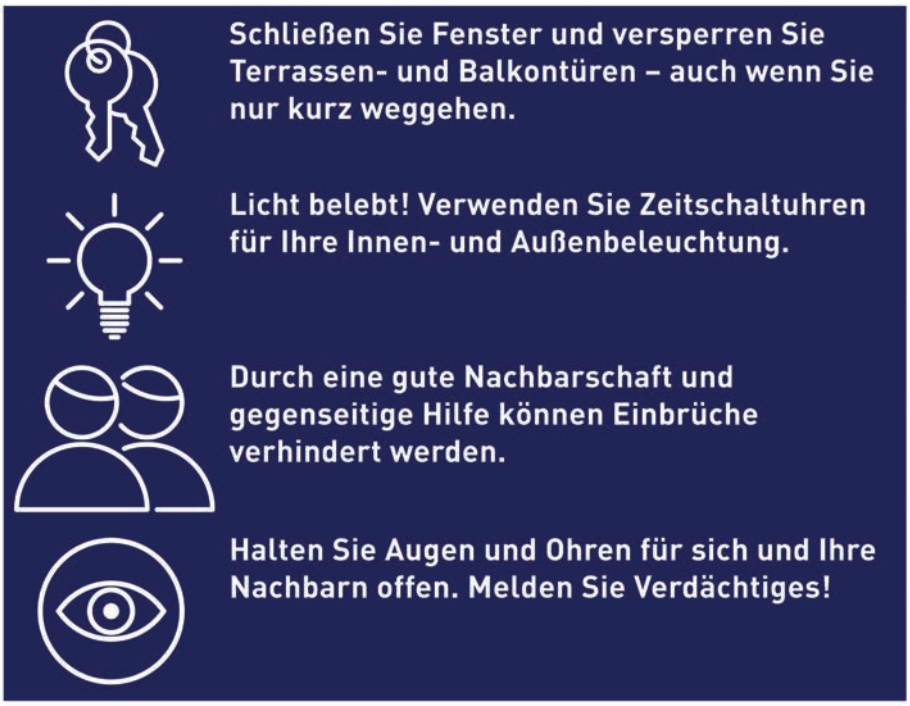
Beratungstermine in der Arbeiterkammer Freistadt können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Fragen per Mail unter office@ooekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

INFORMATION
Säuglingsberatung

Hebamme Ingrid Gugel-Wackerle teilt mit, dass die Säuglingsberatung wie gehabt am 1. Mittwoch im Monat von 14 -16 Uhr in den Räumen der Krabbelstube stattfindet.

Die Mütter sollen bitte vorschriftsmäßig Masken tragen!

Die kommenden Termine:
4. November (entfällt),
2. Dezember,
6. Jänner (entfällt wegen Feiertag)

unsere Umwelt Profis

AltstoffSammelZentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie! Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Schuhe – tragbar und sauber

Im ASZ werden **Sommer- und Winterschuhe, Sportschuhe, Fußballschuhe paarweise gebündelt** übernommen.

Schuhe werden in Sortierbetrieben vorwiegend in Deutschland oder Italien in Herren-, Damen-, Kinder-, Winter-, Sommerschuhe, etc. sortiert und nach Afrika und in osteuropäische Länder verkauft.

Zum Restabfall gehören:

- *Gummistiefel*
- *Flip-Flops, Pantoffel („Schlapfen") aus Leder oder Kunststoff*
- *Stoffschuhe, Schuheinlagen*
- *Schi-, Snowboard-, Eislaufschuhe, Inline-Skater*
- *feuchte, schimmelige, kaputte, verschmutzte Schuhe*

Flaschen, Becher, Dosen

bitte restentleeren und ausspülen

Vielen Dank für Ihre Sorgfalt! Bringen Sie bitte alle Verpackungen **restentleert und mit wenig Wasser ausgespült** in die ASZ-Sammlung ein.

Insbesondere in den Sommermonaten wird die Situation (Geruch, Insekten) dadurch bei den Glasbehältern stark verbessert. Genauso wird beim **Vorsammeln und Verpressen** der PET-Flaschen und Getränke-/Milchkartons **ein Auslaufen der Flüssigkeiten unterbunden.**

Nicht ausgespülte Verpackungen wie Fisch- und Tierfutterdosen, Limonadenflaschen, Joghurtbecher, Milchpackerl führen im ASZ zu unangenehmer Geruchsbelästigung und Verschmutzung.

Helfen Sie mit, dass im ASZ Geruchsbelästigung vermieden und Hygienestandards eingehalten werden können. **Das ASZ-Personal und die ASZ-Kunden werden es Ihnen danken.**

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse,
Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten.
Handeln sie mit uns!

BAV Bezirksabfallverband Freistadt
www.umweltprofis.at/freistadt 07942/75432

Stellenausschreibungen

frie:com IT SOLUTIONS | WERBETECHNIK

Friecom IT Solutions & Werbetechnik sucht eine/n **PHP Entwickler/Webdeveloper** zur Erstellung und Betreuung von Webseiten, Webanwendungen und mobilen Apps
Bewerbungen an verwaltung@friecom.at

bfi

Die Ausbildungswerkstätte LEA des Berufsförderungsinstitutes OÖ nimmt wieder **Lehrlinge in den Fachbereichen Tischlerei, Metallbau, Gartengestaltung und Büro** auf.

Nähere Infos unter www.bfi-ooe.at.

SOZIAL HILFE VERBAND FREISTADT

Der Sozialhilfeverband Freistadt sucht einen **Lehrling Koch/Köchin** in den Bezirksseniorenheimen Lasberg und Pregarten mit Eintritt August/September 2021 sowie eine **Küchenhilfskraft** (16 Wochenstunden, GD 23; Mindestgehalt brutto € 1.867,40 für 40 Wochenstunden, eine höhere Einstufung aufgrund von Vordienstzeiten ist möglich) im Bezirksseniorenheim Pregarten mit Besetzungstermin Dezember 2020

Bewerbungsfrist jeweils am 13. November 2020

Nähere Informationen in den jeweiligen Seniorenheimen sowie unter www.shvfr.at

ÖSTERR. BUNDESHEER

Überschalltraining

Bis 16. Oktober 2020 trainieren die Eurofighter-Piloten des Bundesheeres Abfangmanöver im Überschallbereich. Pro Tag sind jeweils zwei Überschallflüge zwischen 8:00 Uhr und 16:00 Uhr vorgesehen.

Das Training ist unverzichtbar für eine funktionierende österreichische Luftraumüberwachung.

Um den Geräuschpegel möglichst gering zu halten, wird in großen Höhen geflogen.

Die Überschallgeschwindigkeit beginnt bei ca. 1.200 km/h. Nähert sich ein Eurofighter dieser Geschwindigkeit, kommt es zu Stoßwellen am Flugzeug. Diese Stoßwellen können am Boden als Überschallknall wahrgenommen werden.

Die (Laut-) Stärke des Überschallknalles ist unter anderem abhängig von der Flughöhe, der Geländestruktur und der Wetterlage.

Auskünfte unter Tel.: 0664 622 6636
Mail: lrue.stbabtoea@bmlv.gv.at

BEWEGUNGSANGEBOTE 2020/2021

Wimberger Haus SPORT UNION LASBERG

Veranstalter: Sektion FITNESS & BEWEGUNG und Gesunde Gemeinde Lasberg

Gesunde Gemeinde Lasberg

Aufgrund möglicher Bestimmung bezüglich Corona, kann es sein, dass Kurse kurzfristig nicht stattfinden – aktuelle Informationen finden sie unter:
- www.union-lasberg.at
- www.lasberg.at.

Mo ab 5. Okt.
- **Fit in den Winter** * 18:45-20:00 Uhr MIT: Alois OHNE ANMELDUNG

Di ab 29. Sep.
- **Rücken Fit** * 18:30-19:30 Uhr MIT: Babsi OHNE ANMELDUNG
- **Step Intervall** * 19:30-20:30 Uhr MIT: Babsi ANMELDUNG: +43 (0) 660/3656650

Do ab 24. Sep.
- **Core & More** * 18:00-19:00 Uhr MIT: Magdalena OHNE ANMELDUNG
- **Männer Turnen** * 19:00-20:00 Uhr MIT: Magdalena OHNE ANMELDUNG
- **Bauch Bein Po** * 20:00-21:00 Uhr MIT: Magdalena OHNE ANMELDUNG

Die Bewegungsangebote der Sektion Fitness und Bewegung finden derzeit nur eingeschränkt statt:
1. Max. 20 Teilnehmer pro Einheit
2. nur bei Corona-Ampel GRÜN und GELB (bei ORANGE und ROT entfallen die Einheiten!

Es wird gebeten eine eigene Matte bzw. ein großes Handtuch mitzunehmen und auf die Hygienemaßnahmen (Maske, Abstand) zu achten!

* Alle Kurse finden im Turnsaal der Volksschule Lasberg statt.

Kostenbeitrag: 3 € für Union-Mitglieder bzw. 4 € für Nicht-Mitglieder

Auskünfte unter: +43 (0) 660/3656650 - Babsi Wiesinger

FR

ab 16. Okt.

Kinderturnen

für Mutige ohne Eltern, 3-6 Jährige **14:45 - 15:45 Uhr und 16-17 Uhr** *im Turnsaal der Volksschule Lasberg;*

***Anmeldung** bei Judith Winter 0676/814282281*

(3 Euro für Mitglieder und 4 Euro für Nicht-Mitglieder)

Mag. Bernard Jakoby

Sterbeforscher, deutscher Autor -
Experte für Sterben, Nahtod und dem Leben danach

Unsterbliche Kinderseelen –

Die Abenteuer der menschlichen Seelenreise

Vortrag Fr. 6. Nov 2020 19:30 Uhr VVK €19,- AK €22,-

Seminar Sa. 7. Nov 2020 9:30 Uhr €122,-

Bruckmühle, Bahnhofstraße 12
4230 Pregarten

Anmeldung unter www.mitsinn.org oder unter 0660 798 3719
mitsinn.org

Schwimmkurs für Kinder

Mitte Oktober startet in Sandl wieder ein Schwimmkurs für Kinder. Nähere Infos und Anmeldung bei Johannes Schmied (0660/3911647)

Waldluftbaden Thementag „Weg der Sinne“

Auf dem Meditationsweg verweilen wir mit Wyda-Übungen, weiter geht es zur Hammerschmiede und zur Ruine Dornach. Auf den aufgespürten Kraft- und Energieplätzen verweilen wir mit Qi-Gong-Übungen zur Harmonisierung unseres Körpers.

Freitag, 23. Oktober 2020, 14 - 17 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Stadler

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Sitzunterlage

Anmeldung: Tourismusverband Mühlviertler Alm, Büro Freistadt, Tel. Nr. +43 50726321, E-Mail: anfragen@muehlviertel.at

MÜHLVIERTEL

MÜHLVIERTLER WALDLUFTBADEN

Knobelturnier

Wenn es die Corona-Bestimmungen erlauben, findet am **Samstag, den 7. November 2020, um 19:30 Uhr**, das Knobelturnier des ÖAAB im Gasthaus Ott statt.

Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, 15. Oktober 2020, 15 Uhr
Pensionistenstammtisch im Gasthaus Ott; Veranst.: Pensionistenverband Las.

Freitag, 23. Oktober 2020, 14 Uhr
Musikantenstammtisch im Gasthaus Stadler; Veranstalter: GH Stadler

Samstag, 24. Oktober 2020, 7:30 Uhr
7 Berge Marsch in Lasberg; Veranstalter: Tourismusverband Lasberg

Donnerstag, 29. Oktober 2020, 19 Uhr
Sing- und Liederabend am Braunberg; Veranstalter: Alpenverein Freist.

Samstag, 31. Oktober 2020, 20 Uhr
S'Restltringa - Saisonabschluss am Braunberg

Impressum:
Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeindeamt 4291 Lasberg, Markt 26, Tel. 07947/7255-0, e-mail: marktgemeinde@lasberg.at
Fotos: Marktgemeinde Lasberg u. Pixabay; Hersteller: Druckerei Haider, 4274 Schönau i.M., Niederndorf 15